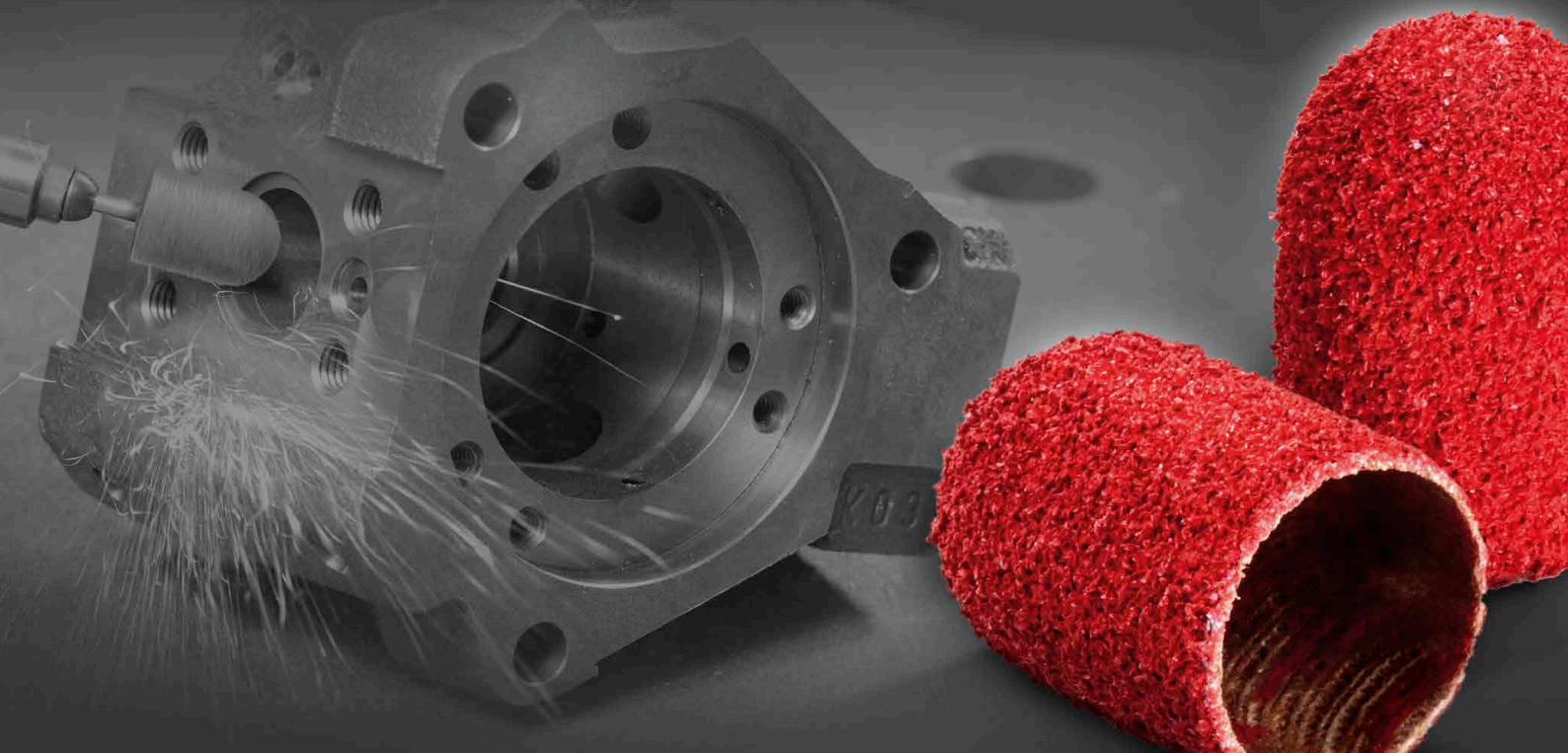


CERAMIC-SCHLEIFKAPPEN

DAS SCHLEIFWERKZEUG MIT SELBSTSCHÄRFEFFEKT



SELBSTSCHÄRFEND
DURCH DAS FREILEGEN
NEUER SCHNEIDPARTIKEL

TAUSENDE SEHR
KLEINE PARTIKEL

EXTREM SCHARFE
SCHNEIDKANTEN

FÜR DIE HÄRTESTEN
OBERFLÄCHEN

HÄRTESTE METALLE LÄNGER SCHLEIFEN.

Ob Werkzeugstahl, Stahlguss oder Titanlegierungen – die Industrie bearbeitet immer mehr Metalle mit hoher Härte und Zähigkeit. Mit der Ceramic-Schleifkappe steht nun ein Werkzeug für Geradschleifer zur Verfügung, das die Bearbeitung kleiner Teile sowie das Entgraten mit Leichtigkeit gelingen lässt. Extralange Standzeiten durch den Selbstschärfeffekt gibt es als Bonus.

MAXIMALE SCHNEID-PERFORMANCE

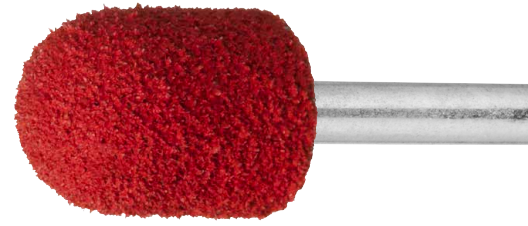
Die Schleifkappen mit Ceramic-Korn wurden entwickelt für die Bearbeitung der anspruchsvollsten Werkstoffe. Gehärtete und verschleißfeste Stähle, Titanlegierungen, Schweißnähte sowie Hartschichten stellen mit diesen Schleifkappen kein Problem mehr dar. Dieses aggressive Schleifverhalten bleibt durch die Selbstschärfung sehr lange erhalten.

DER SELBSTSCHÄRF-EFFEKT

Bereits verschlissene Schleifpartikel brechen ab und geben neue Partikel mit scharfen Schneidkanten frei. Darum bleibt die Schleifkappe lange so scharf wie neu.



4 VERSCHIEDENE FORMEN VERFÜGBAR



VIELSEITIG NUTZBAR

ZUM ENTGRATEN, BEISCHLEIFEN, VERRUNDEN UND NACHSCHLEIFEN

PROBLEMLÖSER FÜR DIE METALLBEARBEITUNG

Die Ceramic-Schleifkappen stellen eine wertvolle Verstärkung des Werkzeugbestands für alle Branchen dar, in denen harte Metalle bearbeitet werden. Dazu gehören der Werkzeug- und Formenbau sowie der anspruchsvolle Maschinen- und Stahlbau und die Luftfahrtindustrie.

Für das Beischleifen von Unebenheiten, das Bearbeiten kleiner Teile, das Entgraten und Nachschleifen enger Radien sind diese Schleifkappen perfekt. Selbst für Edelstahl lassen sich die Schleifkappen nutzen, da sie sich beim Schleifen nur wenig erwärmen.

SELBSTSCHÄRFEFFEKT SPART WERKZEUGKOSTEN

Durch die Selbstschärfung erreicht eine Ceramic-Schleifkappe eine mehrfache Standzeit gegenüber herkömmlichen Schleifkappen. Werkzeugwechsel werden beim Geradschleifer erheblich seltener notwendig – die Werkzeugkosten sinken.

KEIN VERGLASEN MEHR

Die in eine Harzmatrix eingebundenen Schleifpartikel brechen bei Verschleiß ab und machen Platz für neue Partikel mit scharfen Schneiden. Das von anderen Schleifwerkzeugen als „Verglasen“ bekannte Stumpfwerden bei der Bearbeitung von harten Werkstoffen tritt nicht auf. So arbeitet die Ceramic-Schleifkappe trotz Verschleiß weiter wie neu.

SCHLEIFKAPPEN VON LUKAS IM ÜBERBLICK



NK-SCHLEIFKAPPEN UNIVERSAL

- universell für die Bearbeitung von Kunststoffen und Buntmetallen
- viele weitere Werkstoffe

Aluminium | Holz | Composite | Kunststoff | Gummi



NKS-SCHLEIFKAPPE SPEZIAL

- für korrosions- und hitzebeständige Stähle
- erhöhte Zerspanungsleistung durch schleifaktive Bindung

Inox | Stahl | Baustahl | Guss



CERAMIC-SCHLEIFKAPPE

- selbstschärfendes Ceramic-Korn
- für härteste Werkstoffe
- aggressives Schleifverhalten
- lange Standzeiten
- Anwendung im Werkzeug- und Formenbau

Titan | Werkzeugstahl